



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

10.05.1944 (Nr. 128)

Advertisement for 'Der Volksbote' newspaper, listing subscription rates and contact information for the publisher.

Beitrag zum 7. Mal wöchentlich
Nr. 128 14. Jahrgang

Parteiliche Tageszeitung

Amstalt der Regierenden Bürgermeisters der Freien Hansestadt Bremen

Zwangsvorführung der Ukrainer und Kaukasier

Rücksichtslose Maßnahmen Stalins zur Zersplitterung und Vernichtung der ihm unbequemen Völker

Der Überschrift „Was der Krimel über Polens Zukunft denkt“ erschien in der Arbeiterzeitung des Moskauer Mitarbeiters der Feder des Moskauer Mitarbeiters des Moskauer Mitarbeiters der Feder des Moskauer Mitarbeiters...

Am Montag 184 Feindflugzeuge abgeschossen

Erbitterte Luftschlachten in Schlechtwetterzonen - Dichte Kondensstreifen zwangen zum Blindflug

Einiger Bericht
BZ. Berlin, 9. Mai. Bei ihrem Montag-Angriff auf Berlin und Ost in Mitteldeutschland glaubten die USA-Flieger, sich wieder das schlechte Wetter zum Verbündeten machen zu können. Doch diese Hoffnung erwies sich als eine Fehlechnung. In harten und erbitterten Luftkämpfen blieben die Terrorflieger 86 Flugzeuge, darunter 68 viermotorige Kampfflugzeuge, ab. Das bedeutete wieder den Ausfall von 700 Mann fliegenden Personals. Zusammen mit 14 bei Angriffen gegen Bahnhöfen im besetzten Westgebiet 43 von der Marineflieger, Sicherungsflieger und zum Geleitschutz eingesetzten Jagdflugzeugen vor der nordwestlichen Küste über dem Kanal und der Ostsee sowie 71 im Osten abgeschossenen Flugzeugen betragen die Verluste des Feindes am Montag 184 Flugzeuge.

Schwere Kämpfe bei Sewastopol

113 anglo-amerikanische Flugzeuge abgeschossen

von leichten Sicherungstruppen der Kriegsmarine im Zusammenwirken mit der Luftwaffe ein sowjetischer Schnellbootversenkt und dabei ein Schnellboot vernichtet. Bordkämpfe, Sicherungsflüge und Marineflieger sowie zum Geleitschutz eingesetzte Jagdflugzeuge brachten vor der nordwestlichen Küste über dem Kanal dreizehn feindliche Flugzeuge zum Absturz.

Verpackung Polens an die Sowjets

Einiger Bericht
BZ. Berlin, 9. Mai. Die Wallfahrt des kaiserlichen Franzosen Stalins in den USA-Staate Massachusetts nach Moskau hat in der Weltöffentlichkeit die Debatte über die Bolschewistische „Kriegspropaganda“ in Europa erneut in den Mittelpunkt gerückt. Die mit dem Versuch verbundene Gefahr ist offenbar geworden. So ist die bekannte katholische Autorität im Gebiet der russisch-polnischen Grenzgebiete Bojanowski, nach einer russischen Agentenmeldung, aus Worten der Reide des polnischen Peters an die Sowjets geäußert.

Vorstoß nach Indien auch im Süden

Immer mehr Ueberläufer - Zahn-Technik-Divisionen eingekesselt

dnb. Tokio, 9. Mai. Japanische Truppen, die vor kurzem einen wichtigen Stützpunkt des Feindes eingenommen hatten, sind am 7. Mai gemeinsam mit freidindischen Truppen über die südliche burmesische Grenze über die indische Mutterland indische Eingliederung.

Staatsbegriff für Koga am 12. Mai

dnb. Tokio, 9. Mai. Das Marineministerium gab bekannt, daß das Staatsbegriff für den verstorbenen Großadmiral Koga im Tsukiji-Honganj-Tempel, Japans größtem buddhistischen Heiligtum, in Tokio am 12. Mai stattfinden wird.

Generalstreikverbot in Portugal

ep. Lissabon, 9. Mai. Ein Generalstreikverbot wurde am Montag von der portugiesischen Regierung in keine erloscht. Zahlreiche aufreißerische Elemente wurden verhaftet. Die Kommunisten hatten wieder viele Flugblätter verteilt. Polizei und Nationalgarde sind in Alarmbereitschaft.

1030 Streiks in drei Monaten

ep. Lissabon, 9. Mai. 1030 Streiks in den USA, verzeichnet eine am Montag veröffentlichte Statistik des Washingtoner Arbeitsamtes während der ersten drei Monate dieses Jahres. Das bedeutet eine Steigerung von mehr als 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr, das im gleichen Zeitraum 853 Streiks aufwies.

Der Führer gratuliert Hans Pfitzer

dnb. Aus dem Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer hat Professor Hans Pfitzer zur Vollendung seines 75. Lebensjahres ein herzliches Wort gehalten. Sein Glückwunschtelegramm übersandte:



Der Nationalsozialisten Bremens

Amliches Verbandsorgan des Reichsstadthalters in Oldenburg und Bremen

Mittwoch, den 10. Mai 1944

Polens zugunsten der Sowjetunion einverstanden erklärt hat

„Besonders bemerkenswert ist Punkt 3, in dem darauf hingewiesen wird, daß Moskau auf keinen Fall einen „klerikalen Faschismus“ dulden werde. Diese Festschaltung paßt schlecht zu den von England fleißig ausgestreuten Meldungen, wonach in der Sowjetunion der Kirche wieder eine führende Rolle zugesprochen worden ist. Da Moskau den jüdischen „General“ Berling und das Mannweib Wanda Wasilewska herbeiholt, um operenfalls eine moskohlhörige polnische „Regierung“ zu bilden, ist keine Neugierde der „Yorkshire Post“, sondern hinreichend bekannt. Dagegen ist wieder Punkt 5 des Artikels der „Yorkshire Post“ von besonderem Interesse, weil er nochmals die Kirchenfeindlichkeit des Kremls auf den vorderen Plan rückt. Diesem Punkt ist die Seelenverwandtschaft zwischen Plutokratie und Bolschewismus hervorzuheben.“

Wachposten auf Samos

Unabhängig beobachtet der Posten auf Meer; Zu seinen Füßen liegt das Südliche Tizak. Über die schnelle Meerenge gründen die Berge der Tizak herab. PK-Kriegsber. Zeilung (Sch)

Wasopiel der Invasion?

Von
Marine-Kriegsbericht
Dr. Hans H. Reinhardt

Im Küstenvorfeld der besetzten Westgebiete ist eine erhöhte Aktivität des feindlichen Minenkrieges bemerkbar. Ueber einstimmig gemachten Sicherungsverbindungen unschlüssig gemachten Feindminen läßt darauf schließen, daß der Gegner in diesem Stadium des Kampfes, das man als Vorphase entscheidungsschwerer Operationen betrachten kann, alles daran setzt, die Wegweisungsfreiheit der deutschen Kriegsschiffe und Geleitverbände entlang den Küsten der Biskaya und des Kanals zu beeinträchtigen.

Das Eichenlaub verliehen

dnb. Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer verlieh am 4. Mai das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberstleutnant E. R. Eick Lorenz, Kommandeur eines Grenadier-Regiments, Nr. 467. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Nationalfeiertag in Rumänien

dnb. Bukarest, 9. Mai. Unter Führung seines Staatsführers Marschall Antonescu begeht Rumänien am 10. Mai seinen Nationalfeiertag, den Tag der Erinnerung an Rumänien Wiedererweckung und nationale Freiheit. Dieser Tag, an dem sich seit dem 10. Mai 1887 alle großen Ereignisse zur Konsolidierung des rumänischen Volkes vollzogen haben, ist im völkischen Leben Rumänien fest verankert und damit der bedeutendste Feiertag des rumänischen Volkes.

Der Führer gratuliert Hans Pfitzer

dnb. Aus dem Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer hat Professor Hans Pfitzer zur Vollendung seines 75. Lebensjahres ein herzliches Wort gehalten. Sein Glückwunschtelegramm übersandte:

Geschäftsstellen:
Bremen: Deena 6/8, Ruf 21931; Nachruf und sonntags 24765; Oberstraße 86, Ruf 21931; Syke: Mühlendamm 2; Br.-Hilmsen: Bahnhofsstr. 6; Eise Poststraße; Ruf 13418; Br.-Vegeack: Rohrst. 24, Ruf 4 u. 8; Br.-Hilmsen: Kapf.-Dahlmann-Str. 41/43, Ruf 8 u. 89

Einzelpreis 15 Rpt.

Wachposten auf Samos

Unabhängig beobachtet der Posten auf Meer; Zu seinen Füßen liegt das Südliche Tizak. Über die schnelle Meerenge gründen die Berge der Tizak herab. PK-Kriegsber. Zeilung (Sch)

Wasopiel der Invasion?

Von
Marine-Kriegsbericht
Dr. Hans H. Reinhardt

Im Küstenvorfeld der besetzten Westgebiete ist eine erhöhte Aktivität des feindlichen Minenkrieges bemerkbar. Ueber einstimmig gemachten Sicherungsverbindungen unschlüssig gemachten Feindminen läßt darauf schließen, daß der Gegner in diesem Stadium des Kampfes, das man als Vorphase entscheidungsschwerer Operationen betrachten kann, alles daran setzt, die Wegweisungsfreiheit der deutschen Kriegsschiffe und Geleitverbände entlang den Küsten der Biskaya und des Kanals zu beeinträchtigen.

Das Eichenlaub verliehen

dnb. Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer verlieh am 4. Mai das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberstleutnant E. R. Eick Lorenz, Kommandeur eines Grenadier-Regiments, Nr. 467. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Nationalfeiertag in Rumänien

dnb. Bukarest, 9. Mai. Unter Führung seines Staatsführers Marschall Antonescu begeht Rumänien am 10. Mai seinen Nationalfeiertag, den Tag der Erinnerung an Rumänien Wiedererweckung und nationale Freiheit. Dieser Tag, an dem sich seit dem 10. Mai 1887 alle großen Ereignisse zur Konsolidierung des rumänischen Volkes vollzogen haben, ist im völkischen Leben Rumänien fest verankert und damit der bedeutendste Feiertag des rumänischen Volkes.

Der Führer gratuliert Hans Pfitzer

dnb. Aus dem Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer hat Professor Hans Pfitzer zur Vollendung seines 75. Lebensjahres ein herzliches Wort gehalten. Sein Glückwunschtelegramm übersandte:

„Besonders bemerkenswert ist Punkt 3, in dem darauf hingewiesen wird, daß Moskau auf keinen Fall einen „klerikalen Faschismus“ dulden werde. Diese Festschaltung paßt schlecht zu den von England fleißig ausgestreuten Meldungen, wonach in der Sowjetunion der Kirche wieder eine führende Rolle zugesprochen worden ist. Da Moskau den jüdischen „General“ Berling und das Mannweib Wanda Wasilewska herbeiholt, um operenfalls eine moskohlhörige polnische „Regierung“ zu bilden, ist keine Neugierde der „Yorkshire Post“, sondern hinreichend bekannt. Dagegen ist wieder Punkt 5 des Artikels der „Yorkshire Post“ von besonderem Interesse, weil er nochmals die Kirchenfeindlichkeit des Kremls auf den vorderen Plan rückt. Diesem Punkt ist die Seelenverwandtschaft zwischen Plutokratie und Bolschewismus hervorzuheben.“

Wachposten auf Samos

Unabhängig beobachtet der Posten auf Meer; Zu seinen Füßen liegt das Südliche Tizak. Über die schnelle Meerenge gründen die Berge der Tizak herab. PK-Kriegsber. Zeilung (Sch)

Wasopiel der Invasion?

Von
Marine-Kriegsbericht
Dr. Hans H. Reinhardt

Im Küstenvorfeld der besetzten Westgebiete ist eine erhöhte Aktivität des feindlichen Minenkrieges bemerkbar. Ueber einstimmig gemachten Sicherungsverbindungen unschlüssig gemachten Feindminen läßt darauf schließen, daß der Gegner in diesem Stadium des Kampfes, das man als Vorphase entscheidungsschwerer Operationen betrachten kann, alles daran setzt, die Wegweisungsfreiheit der deutschen Kriegsschiffe und Geleitverbände entlang den Küsten der Biskaya und des Kanals zu beeinträchtigen.

Das Eichenlaub verliehen

dnb. Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer verlieh am 4. Mai das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberstleutnant E. R. Eick Lorenz, Kommandeur eines Grenadier-Regiments, Nr. 467. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Nationalfeiertag in Rumänien

dnb. Bukarest, 9. Mai. Unter Führung seines Staatsführers Marschall Antonescu begeht Rumänien am 10. Mai seinen Nationalfeiertag, den Tag der Erinnerung an Rumänien Wiedererweckung und nationale Freiheit. Dieser Tag, an dem sich seit dem 10. Mai 1887 alle großen Ereignisse zur Konsolidierung des rumänischen Volkes vollzogen haben, ist im völkischen Leben Rumänien fest verankert und damit der bedeutendste Feiertag des rumänischen Volkes.

Der Führer gratuliert Hans Pfitzer

dnb. Aus dem Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer hat Professor Hans Pfitzer zur Vollendung seines 75. Lebensjahres ein herzliches Wort gehalten. Sein Glückwunschtelegramm übersandte:

„Besonders bemerkenswert ist Punkt 3, in dem darauf hingewiesen wird, daß Moskau auf keinen Fall einen „klerikalen Faschismus“ dulden werde. Diese Festschaltung paßt schlecht zu den von England fleißig ausgestreuten Meldungen, wonach in der Sowjetunion der Kirche wieder eine führende Rolle zugesprochen worden ist. Da Moskau den jüdischen „General“ Berling und das Mannweib Wanda Wasilewska herbeiholt, um operenfalls eine moskohlhörige polnische „Regierung“ zu bilden, ist keine Neugierde der „Yorkshire Post“, sondern hinreichend bekannt. Dagegen ist wieder Punkt 5 des Artikels der „Yorkshire Post“ von besonderem Interesse, weil er nochmals die Kirchenfeindlichkeit des Kremls auf den vorderen Plan rückt. Diesem Punkt ist die Seelenverwandtschaft zwischen Plutokratie und Bolschewismus hervorzuheben.“

Wachposten auf Samos

Unabhängig beobachtet der Posten auf Meer; Zu seinen Füßen liegt das Südliche Tizak. Über die schnelle Meerenge gründen die Berge der Tizak herab. PK-Kriegsber. Zeilung (Sch)

Wasopiel der Invasion?

Von
Marine-Kriegsbericht
Dr. Hans H. Reinhardt

Im Küstenvorfeld der besetzten Westgebiete ist eine erhöhte Aktivität des feindlichen Minenkrieges bemerkbar. Ueber einstimmig gemachten Sicherungsverbindungen unschlüssig gemachten Feindminen läßt darauf schließen, daß der Gegner in diesem Stadium des Kampfes, das man als Vorphase entscheidungsschwerer Operationen betrachten kann, alles daran setzt, die Wegweisungsfreiheit der deutschen Kriegsschiffe und Geleitverbände entlang den Küsten der Biskaya und des Kanals zu beeinträchtigen.

Das Eichenlaub verliehen

dnb. Führerhauptquartier, 9. Mai. Der Führer verlieh am 4. Mai das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberstleutnant E. R. Eick Lorenz, Kommandeur eines Grenadier-Regiments, Nr. 467. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Zunehmende Unübersichtlichkeit

Ein bezeichnendes Zeichen ist die Zunahme der Unübersichtlichkeit in der Welt...

Waldweg am Donnerstag

Der Waldweg am Donnerstag ist ein Fest der Natur...

Das Buch auf dem Heimweg

Das Buch auf dem Heimweg ist ein Werk von...

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Gaukulturtage Weser-Ems 1944

Uraufführung eines Trauerspiels von Jacob Schaffner in Osnaabrück - Veranstaltungen in Bremen

Das Nationaltheater Osnaabrück hat wiederholt für das dramatische Schaffen...

Lieder-Abend Emmy Leisner

Für die Besucher dieser Kdf-Veranstaltung im Rahmen der Gaukulturtage war es eine besondere Freude...

Alma Rogge liest

Im Rahmen der Gaukulturtage veranstaltete die Hitlerjugend des Gebietes und Bannes Bremen eine Dichterschau...

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

Waldweg am 13. und 14. Mai

Waldweg am 13. und 14. Mai sind ein Teil des Wehr-

7. bis 27. Mai die Spinnstrol. Kleider- und Wäschekammern 1944, bei der auch Hilfen...

Abgabe von Verbandmitteln beschränkt

Auch das unnötige Aufstapeln von Verbandmitteln bei einzelnen Verbrauchern...

Sturmabteilung und Reglementar

Sturmabteilung und Reglementar, der Leiter der Wilhelmshavener Kriminalpolizei...

Beutegut abliefern

Beutegut abliefern: Ein Rundfunkbakterium Teil eines Funkgerätes...

Das Fest der Silberhochzeit

Das Fest der Silberhochzeit feiern heute die Ehepaare Fritz Urbons und Frau Sophie, geb. Dreyer...

Auf eine 25jährige Tätigkeit

Auf eine 25jährige Tätigkeit an seinem Arbeitsplatz kann heute der kaufmännische Angestellte Walter H. D. Oelschläger...

Oberschule für Mädchen

Oberschule für Mädchen an der Karlstraße veranstaltete am Freitag den 18. Mai im Festsaal...

Übungsschießen der Flak-Artillerie

Übungsschießen der Flak-Artillerie: Donnerstag, 11. Mai, von 12.30 bis 13.30 Uhr...

Unter dem Hohlrad

Unter dem Hohlrad: NSDAP. Ostgruppe Feldpost, Donnerstag, 20. Uhr, Aula Humboldtstr. 83...

NS-Kriegspropaganda

NS-Kriegspropaganda: Fachliche Schulung. Der Abschluss der fachlichen Schulung...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

Der Weg zurück

Der Weg zurück ist ein Werk von...

